

# Presse-Information Press Release

AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V.



Stuttgart, 3. Mai 2024

## **AMSEL-Fachvortrag: Grundlagen im Schwerbehindertenrecht**

Multiple Sklerose (MS) kann, muss jedoch nicht zu bleibenden Behinderungen führen. Ab welchem Ausmaß der Beeinträchtigungen es sich um eine Schwerbehinderung handelt und was in diesem Zusammenhang zu beachten ist, erklärt Stephan Cladder, Richter am Sozialgericht, Konstanz, im AMSEL-Vortrag „Grundlagen im Schwerbehindertenrecht – am Beispiel der Multiplen Sklerose“. Der Fachvortrag findet in Kooperation mit der AMSEL-Kontaktgruppe Konstanz am Mittwoch, 15. Mai 2024, 18:30 Uhr im Kulturzentrum am Münster, Wessenbergstraße 43, Konstanz, statt. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung beim AMSEL-Landesverband ist erforderlich, Tel. 0711 697860, E-Mail: [seminare@amsel.de](mailto:seminare@amsel.de). AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V., ist seit 50 Jahren Fachverband, Interessenvertretung und Selbsthilfeorganisation für Menschen mit MS und ihre Angehörigen. Mehr unter [www.amsel.de](http://www.amsel.de).

Je nach Ausmaß der festgestellten Behinderung wird der Grad der Behinderung (GdB) (auf einer zehnstufigen Skala) zwischen 20 und 100 festgesetzt. Maßgeblich dafür sind alle Beeinträchtigungen körperlicher, geistiger oder seelischer Art. Der GdB soll die Auswirkungen der Teilhabe der Betroffenen am Leben in der Gesellschaft abbilden. Der Vortrag befasst sich mit dem Ablauf des Antrags-, Widerspruchs- und Klageverfahrens im Bereich des Schwerbehindertenrechts und beleuchtet die wichtigsten Aspekte von der Antragsstellung über den Widerspruch bis hin zur gerichtlichen Entscheidung – unter anderem das Verhalten des/der Betroffenen im Umgang mit dem Versorgungsamt, die Voraussetzungen von Widerspruch und Klage vor dem Sozialgericht und die Maßstäbe, nach denen der GdB im Bereich der Multiplen Sklerose gebildet wird.

AMSEL Baden-Württemberg e.V.  
Stuttgart, **3. Mai 2024**

Anschläge ohne Leerzeichen: 1.535  
Anschläge mit Leerzeichen: 1.766

Jetzt Fan werden: [www.amsel.de/facebook](http://www.amsel.de/facebook)

Seite 1 / 2

Ansprechpartnerin: Christina Hochstrate, Marketing & Kommunikation  
Telefon: 0711 69786-61, Fax: 0711 69786-99, E-Mail: [kommunikation@amsel.de](mailto:kommunikation@amsel.de)

**amSEL** Postfach 14 01 53, 70071 Stuttgart

## Hintergrund:

### AMSEL – wer ist das?

Die AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V. ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für MS-Kranke in Baden-Württemberg. Die Ziele der AMSEL: MS-Kranke informieren und ihre Lebenssituation nachhaltig verbessern. Der AMSEL-Landesverband hat rund 7.200 Mitglieder, über 60 AMSEL-Gruppen und 15 Junge Initiativen in ganz Baden-Württemberg.

Mehr unter [www.amsel.de](http://www.amsel.de)

**Multiple Sklerose (MS)** ist die häufigste entzündliche Erkrankung des Zentralnervensystems. Aus bislang noch unbekannter Ursache werden die Schutzhüllen der Nervenbahnen an unterschiedlichen Stellen angegriffen und zerstört, Nervensignale können in der Folge nur noch verzögert oder gar nicht weitergeleitet werden. Die Symptome reichen von Taubheitsgefühlen über Seh-, Koordinations- und Konzentrationsstörungen bis hin zu Lähmungen. Die bislang unheilbare, aber mittlerweile behandelbare Krankheit bricht gehäuft zwischen dem 20. und 40. Lebensjahr aus.

### MS in Zahlen

34.500	MS-Kranke in Baden-Württemberg
3,2	MS-Kranke pro 1.000 Einwohner in Baden-Württemberg
1.800	Neuerkrankungen pro Jahr in Baden-Württemberg
5	Diagnosen täglich in Baden-Württemberg
252.000	MS-Kranke deutschlandweit
1,2 Mio.	MS-Kranke europaweit
2,8 Mio.	MS-Kranke weltweit

Der Abdruck dieser Presse-Information ist honorarfrei.

Über ein Belegexemplar freuen wir uns.